

364. Ausgabe vom 20.10.2017

herausgegeben durch das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden

INHALT

[1. Intro](#)

BILDUNG / SCHULE

[Wo es für Mädchen am schwersten ist, in die Schule zu gehen](#)

[Aktualisierung Übersicht Dresdner Deutschkurse 13.10.2017](#)

[Online-Game "\(Im-\)perfect Future": Kann ein Spiel die Welt retten?](#)

[Werke des Jugendkunstpreises »Ansichtssache« im Sozialministerium ausgestellt](#)

[Spitzenplatz bei Ganztagsangeboten – Qualität wird weiter ausgebaut](#)

[Handysektor-Spezial: Apps und Smartphones in der Schule](#)

FREIWILLIGENDIENST / EHREAMT

[FSJ_digital ab jetzt bundesweit möglich](#)

GLEICHSTELLUNG / INTEGRATION / INKLUSION

[Multiplikatorenschulungen in der Integrationsarbeit](#)

[Girls'Day/Boys'Day 2018](#)

KINDERTAGESBETREUUNG

[Studie: KITA-Qualität aus Kindersicht](#)

[Dresden führt neues Finanzierungsmodell für Tagesmütter und -väter ein](#)

[Vielfalt. Kind. Gerecht. Gestalten. Interkulturalität, Vielfalt und Demokratieerziehung in der Kindertagesbetreuung](#)

KINDER- und JUGENDSCHUTZ / MEDIENKOMPETENZ

[Katalog der Präventionsangebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes neu überarbeitet](#)

[Kinder und Jugendliche vor belastenden Online-Erfahrungen schützen!? – Online-Befragung von Fachkräften startet](#)

[Schutzkonzepte für alle Kinder- und Jugendreisen](#)

[Jugendschutz Newsletter Nr. 13/2017 der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. erschienen](#)

KINDER- und JUGENDARBEIT / JUGENDSOZIALARBEIT

[In 5 Minuten zur beruflichen Selbsteinschätzung - Jetzt meine-berufserfahrung.de testen!](#)

KINDER-, JUGEND-, FAMILIEN- und SOZIALPOLITIK

[Bericht von der 43. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses am 19.10.2017](#)

[Unterstützung für pflegende Kinder und Jugendliche](#)

[Neue Studie: Familienzeitpolitik vor Ort zahlt sich aus](#)

PUBLIKATIONEN / LINK / MATERIAL

[Kindeswohl zwischen Jugendhilfe und Justiz](#)

[Mutmacher-Kalender 2018](#)

[Leitfaden Berufsorientierung](#)

[Dokumentation 16. DJHT](#)

[FORUM Jugendhilfe 3/2017](#)

[SGB VIII](#)

[Was ist sozial? Was ist gerecht? Onlinemagazin zum Thema Chancengerechtigkeit erschienen](#)

SERVICE

[Förderung / Finanzierung](#)

[Wettbewerbe / Ausschreibungen](#)

[Weiterbildung](#)

[Veranstaltungen](#)

[Stellenbörse](#)

[Links](#)

[Adressen](#)

[IMPRESSUM](#)

1. Intro

Herzlich Willkommen zur 364. Ausgabe des Dresdner Jugendhilfe - Newsletters.

Der [Katalog der Präventionsangebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes](#) wurde neu überarbeitet und steht zum Download zur Verfügung.

Am 25.10.2017 findet die Dresdner Jugendkonferenz 2017 unter dem Titel "[Von der Idee zur Umsetzung - Chancen und Herausforderungen des JugendBeratungsCenters in der Landeshauptstadt Dresden](#)" statt.

Da in der Newsletter-Redaktion ständig neue Nachrichten und Veranstaltungstermine eingehen und dieser Newsletter einen Redaktionsschluss hat, gibt es natürlich auf den Seiten des Internetportals [JugendInfoService Dresden](#) sowie auf den Seiten und Kanälen in den sozialen Netzwerken [facebook](#), [google+](#), [twitter](#) und [youtube](#) weitere News und Veranstaltungstipps. Einfach mal reinschauen.

Der nächste Newsletter erscheint am 10.11.2017. Redaktionsschluss ist 08.11.2017.

[nach oben](#)

BILDUNG / SCHULE

Wo es für Mädchen am schwersten ist, in die Schule zu gehen

Die internationale Lobby- und Kampagnenorganisation [ONE](#), setzt sich mit Unterstützung von über 8 Millionen Menschen aktiv für das Ende extremer Armut und vermeidbarer Krankheiten in Afrika ein. Am 03.10.2017 hat ONE den Bericht "[Wo es für Mädchen am schwersten ist, in die Schule zu gehen](#)" veröffentlicht.

[nach oben](#)

Aktualisierung Übersicht Dresdner Deutschkurse 13.10.2017

Die Übersicht umfasst alle Deutsch-Sprachkursangebote, die aktuell in Dresden starten oder demnächst stattfinden werden und noch offen für weitere Teilnehmer sind.

Sie wird regelmäßig aktualisiert. Gern können Sie diese Übersicht für Ihre Arbeit verwenden oder weiterempfehlen. Anregungen und sonstige Informationen nehmen wir gern unter bildungskoordination-neuzugewanderte@dresden.de entgegen.

Die Übersicht ist zum Download abrufbar unter: www.dresden.de/deutschkurse-neuzugewanderte.

Weiterhin sind die Angebote im Bereich der Berufssprachkurse (nach DeuFöV) so stark ausgebaut, dass es ein deutliches Überangebot gibt, welches zu Kursverschiebungen und Kursausfällen führt und für die Teilnehmer teils lange Wartezeiten bedeuten kann. Einige Sprachschulen haben darauf inzwischen reagiert und stimmen sich bei Kursstarts der C1-Basis-Module ab - ein sinnvoller Ansatz, der sich hoffentlich durchsetzen wird. Weiterhin empfehlen wir Teilnehmern, sich dort anzumelden, wo gute Chancen für einen pünktlichen Kursstart gegeben sind!

Weiterhin wird auf die [Informationsveranstaltung „Deutsch lernen in Dresden“](#) hingewiesen, welche am 26.10.2017, von 17-20 Uhr im Festsaal des Rathauses Dresden durchführen werden. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

[nach oben](#)

Online-Game "(Im-)perfect Future": Kann ein Spiel die Welt retten?

Wir befinden uns im Jahr 2099. Klimawandel und Raubbau an den natürlichen Ressourcen haben dazu geführt, dass die Erde am Rand einer Katastrophe steht.

Die Spieler*innen haben die Möglichkeit in die Vergangenheit (in unsere heutige Zeit) zurückzureisen und durch verschiedene Aktionen auf die Entwicklung der Welt Einfluss zu nehmen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Werke des Jugendkunstpreises »Ansichtssache« im Sozialministerium ausgestellt

Staatssekretärin Andrea Fischer eröffnete am 18.10.2017 eine Ausstellung ausgewählter Werke des elften Jugendkunstpreises Sachsen im Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.

Der seit 1998 von der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen e.V. organisierte Wettbewerb um den Jugendkunstpreis ist ein etabliertes Projekt der außerschulischen kulturellen Jugendbildung.

Mehr als 230 Jugendliche aus allen Teilen Sachsens haben ihre Ansichten und Standpunkte in den Sparten Tanz, Medien, Musik, Literatur, Bildende Kunst, Fotografie und Spartenübergreifendes kreativ umgesetzt.

Die Preisverleihung fand am 10.06.2017 unter der Schirmherrschaft von Sozialministerin Barbara Klepsch im Theater der Jungen Welt Leipzig statt. Zur Ausstellungseröffnung in Dresden waren auch einige der im diesjährigen Wettbewerb aktiven jungen Künstler anwesend.

Hintergrund: <http://lkj-sachsen.de/wettbewerbe/jugendkunstpreis/preistraeger>

[nach oben](#)

Spitzenplatz bei Ganztagsangeboten – Qualität wird weiter ausgebaut

Die sächsischen Schulen bieten nahezu flächendeckend Ganztagsangebote (GTA) an. Wie eine Studie der Bertelsmann Stiftung zeigt, hat der Freistaat mit 97,4 Prozent den bundesweit höchsten Anteil von Schulen mit Ganztagsangeboten im Schuljahr 2015/16. In den kommenden Jahren soll vor allem weiter in die Qualität investiert werden.

Sachsen belegt im Bundesvergleich sowohl hinsichtlich der Angebote als auch der Nachfrage der Ganztagsbetreuung vorderste Plätze. Insgesamt nahmen rund 77,5 Prozent aller sächsischen Schüler GTA im Schuljahr 2015/16 wahr. Im Bundesdurchschnitt sind es lediglich 39,3 Prozent.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Handysektor-Spezial: Apps und Smartphones in der Schule

Im aktuellen Themenmonat des Jugendinformationsportals Handysektor geht es um die Nutzung von Smartphone und Apps im Bildungsbereich. Hier bringen die mobilen Geräte Herausforderungen mit sich, bieten aber auch Chancen,

über die das Portal informiert. Außerdem geht es darum, welche Apps und YouTube-Kanäle sich zum Lernen eignen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

FREIWILLIGENDIENST / EHREAMT

FSJ_digital ab jetzt bundesweit möglich

Nach einer zweijährigen Erprobungsphase in Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt wird das FSJ_digital auf ganz Deutschland ausgeweitet. Freiwillige aller Träger können sich bis zum 30. November 2017 bewerben. 100 Freiwillige können in diesem Jahrgang von einer Projektförderung von max. 1.000 Euro, technischer Unterstützung, einem Zuwachs an Medienkompetenz und ihrer Vermittlung profitieren.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

GLEICHSTELLUNG / INTEGRATION / INKLUSION

Multiplikatorenschulungen in der Integrationsarbeit

Im Integrationsprozess von (Neu-)Zugewanderten kommt dem bürgerschaftlichen Engagement eine bedeutende Rolle zu. Damit sich Menschen mit und ohne Migrationshintergrund ehrenamtlich engagieren können, bedarf es entsprechender Angebote zur Qualifizierung und Weiterbildung. Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) fördert daher ein- oder mehrtägige Multiplikatorenschulungen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Girls'Day/Boys'Day 2018

Es ist wieder soweit! Die Vorbereitungen für den am 26.04.2018 bundesweit stattfindenden Girls'Day/Boys'Day – Mädchen und Jungen-Zukunftstag laufen auf Hochtouren.

Die neuen Materialien liegen frisch gedruckt und bestellbereit im Packraum und Mitte November wird das Radar wieder freigeschaltet - dann können sich Unternehmen und Einrichtungen ihre Angebote einstellen und die Mädchen und Jungen nach Plätzen suchen.

Das neue Plakat, der Girls'Day- und Boys'Day-Wendeflyer können ab sofort über das Materialcenter kostenlos angefordert bzw. heruntergeladen werden. Die neuen Materialien zur Bewerbung des Aktionstags und zur Information sind ab sofort kostenfrei erhältlich.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

KINDERTAGESBETREUUNG

Vielfalt. Kind. Gerecht. Gestalten. Interkulturalität, Vielfalt und Demokratieerziehung in der Kindertagesbetreuung

Positionspapier der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ

Mit diesem Positionspapier will die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ die wesentlichen Entwicklungsnotwendigkeiten im System der Kindertagesbetreuung im Kontext von Vielfalt und Interkulturalität deutlich machen, Ansätze für ein wertschätzendes Miteinander skizzieren und damit vor allem Fach- und Leitungskräfte in der Kindertagesbetreuung in ihrem Handlungsrepertoire unterstützen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Dresden führt neues Finanzierungsmodell für Tagesmütter und -väter ein

Gutachten des Deutschen Vereins soll Finanzierung transparent und gerichtsbeständig machen

Die Landeshauptstadt Dresden will zum 1. Januar 2018 ein neues Finanzierungsmodell für die in Dresden tätigen Tagesmütter und -väter einführen. Darüber informierte am 19. Oktober Bildungsbürgermeister Hartmut Vorjohann auf

einer Pressekonferenz. Das Modell sieht zahlreiche Veränderungen und finanzielle Verbesserungen für die rund 415 Kindertagespflegepersonen sowie rund 80 Ersatztagespflegepersonen vor, die im Rahmen des städtischen Bedarfsplanes Leistungen in der Kindertagesbetreuung anbieten. Es ist Bestandteil der neuen „Richtlinie zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege in der Landeshauptstadt Dresden“, über die der Stadtrat voraussichtlich im Dezember 2017 entscheiden wird.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Studie: KITA-Qualität aus Kindersicht

Eine Studie zur Kita-Qualität hat die Ansichten einer Gruppe untersucht, die sonst wenig Einfluss auf Entscheidungen hat: die der Kinder.

Das Ergebnis: Die Kinder wissen, worauf es bei einer guten Kita ankommt, wollen mitreden und sollten das auch. In der explorativen Studie wurden die Kinder zu drei Qualitätsbereichen in Gruppen ohne die vertrauten Erzieher/innen befragt und konnten differenzierte Wahrnehmungen formulieren. Im Vordergrund standen die Themen Individualität und Zugehörigkeit, Kompetenzerleben, Autonomie und Partizipation sowie Möglichkeiten der Selbst- und Mitbestimmung. Damit knüpft die Qualität einer Kindertageseinrichtung an dem Verständnis der Einrichtungen als Bildungsorte an, die inklusive Orte sein können, an denen alle Kinder die bestmögliche Chance haben, Kompetenzen zu erwerben, anregende und anerkennende Beziehungen zu erfahren und ihre individuelle Persönlichkeit in einer solidarisch miteinander verbundenen Gemeinschaft zu entwickeln.

[Die Studie im Wortlaut \(PDF\)](#)

[nach oben](#)

KINDER- und JUGENDSCHUTZ / MEDIENKOMPETENZ

Katalog der Präventionsangebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes neu überarbeitet

Wir freuen uns, den Themenkatalog mit Präventionsangeboten aus den Handlungsfeldern des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes in Dresden aktualisiert und mit weiteren Angeboten ergänzt, vorlegen zu können. Gestaltet werden die Angebote von fachlich spezialisierten Pädagog/-innen, die ihre jahrelangen Erfahrungen in der Praxis in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern einbringen.

Im Inhaltsverzeichnis finden Sie zu Schwerpunktthemen wie Suchtprävention, Gefährdungen durch den Gebrauch moderner Informationstechnologien, Kriminal- und Gewaltprävention und Gesundheits- und Sexualerziehung eine Vielzahl von Workshops, Veranstaltungen, Beratungsangeboten, Fortbildungen für Fachkräfte, die Sie in der Umsetzung Ihre Konzepte in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern unterstützen sollen.

Das Team im JugendBeratungsCenter und die Sachbearbeiterinnen erzieherischer Kinder- und Jugendschutz des Jugendamtes der Landeshauptstadt Dresden freut sich darüber hinaus auf Ihre Anregungen zur Ergänzung mit Ihren Ideen und Wünschen.

Den Katalog gibt es [hier...](#) als pdf-Datei zum herunterladen.

[nach oben](#)

Kinder und Jugendliche vor belastenden Online-Erfahrungen schützen!? – Online-Befragung von Fachkräften startet

Mit einer Online-Befragung wollen Hans-Bredow-Institut und JFF mehr zum Umgang von Heranwachsenden mit digitalen Medien erfahren. Zielgruppe sind pädagogische Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 16 Jahren arbeiten. Mit der Umfrage sollen Grundlagen für die Weiterentwicklung des Jugendmedienschutzes gelegt werden.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Schutzkonzepte für alle Kinder- und Jugendreisen

Auf dem Informationstag „Schutz vor sexualisierter Gewalt bei Kinder- und Jugendreisen“ von Transfer e.V., dem BundesForum Kinder- und Jugendreisen und dem Deutschen Fachverband für Jugendreisen „Reisenetz“ hat der Unabhängige Beauftragte besseren Schutz und Hilfe bei sexueller Gewalt im Rahmen von Kinder- und Jugendreisen gefordert.

Er stellte außerdem neue Materialien seiner Initiative „Kein Raum für Missbrauch“ vor.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Jugendschutz Newsletter Nr. 13/2017 der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. erschienen

Dieser Newsletter beinhaltet Nachrichten und Rechercheergebnisse der letzten Wochen zu den unterschiedlichsten Handlungsfeldern des Kinder- und Jugendschutzes.

Die Nachrichten geben nicht unbedingt die Meinung der BAJ wieder. Sie sind Ergebnisse redaktioneller Auswahl, Bearbeitung und Recherche, sie wollen einen Überblick über wichtige Ereignisse und Entwicklungen mit Bedeutung für den Kinder- und Jugendschutz geben.

Inhaltsverzeichnis:

- Gesundheitsförderung im Kindes- und Jugendalter
- Risiken des Drogenkonsums
- Kinder schützen, fördern, beteiligen – Deutsche Liga für das Kind feiert 40-jähriges Bestehen
- Zwingend! Dringend! Notwendig! Die Mädchensozialarbeit muss gestärkt werden
- Trainings für Kinder und Jugendliche gegen Grenzverletzungen und sexuelle Übergriffe Qualitätsstandards
- Kinderrechte und Kinderschutz zwischen Anspruch und Wirklichkeit
- Interkulturelle Elternarbeit im Bereich Medienkompetenz
- Computerspiele – Informationen für Multiplikatoren
- Zukunft, fertig, los!
- Der Europäische Notfallausweis

Den vollständigen Newsletter gibt es zum Download unter: www.bag-jugendschutz.de/nwsltmpl/39

[nach oben](#)

KINDER- und JUGENDARBEIT / JUGENDSOZIALARBEIT

In 5 Minuten zur beruflichen Selbsteinschätzung - Jetzt meine-berufserfahrung.de testen!

Viele Geflüchtete und Geringqualifizierte besitzen wertvolle berufliche Kompetenzen. Mit meine-berufserfahrung.de will die Bertelsmann Stiftung Berater*innen helfen diese sichtbar und nutzbar zu machen. Helfen Sie, die Website auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen und registrieren Sie sich als Tester*in.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

KINDER-, JUGEND-, FAMILIEN- und SOZIALPOLITIK

Bericht von der 43. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses am 19.10.2017

TAGESORDNUNG

Tagesordnungen, Niederschriften, Anträge, Vorlagen, Anfragen, Anlagen usw. zu den verschiedenen Topics finden Sie im [Fachkräfteportal der Internetseite JugendInfoService](#) und im Ratsinformationssystem <http://ratsinfo.dresden.de>.

öffentlicher Teil

1. Kontrolle der Niederschrift vom 24. August 2017

2. Informationen/Fragestunde

Vorstellung der Analyse zum Zugang von Menschen mit Fluchterfahrung zu Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit

3. Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden als Kreispolizeibehörde zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Dresden (PoIVO Sicherheit und Ordnung)

4. Fortschreibung der Schulnetzplanung, Planteile Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien, berufsbildende Schulen,

Schulen des zweiten Bildungsweges und Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft

5. Vergabe Zuschüsse für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und für bauliche Maßnahmen im Jahr 2017 an Träger der freien Jugendhilfe von Kindertageseinrichtungen
(2. Förderrunde 2017)

6. Interessenbekundungsverfahren für Leistungen der Förderung der freien Jugendhilfe nach § 74 SGB VIII für Leistungen nach den §§ 11, 13, 14 und 16 SGB VIII

7. Konzept zur Betreuung einer Beratungsstelle für Eltern, deren Kinder Angebote der Kindertagesbetreuung wahrnehmen

8. Berichte aus den Unterausschüssen

nicht öffentlicher Teil

9. Information

Der stellvertretende Vorsitzende, Jan Güldemann, eröffnete pünktlich die 43. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses in der Legislaturperiode 2014 bis 2019 im Festsaal des Neuen Rathauses. Er begrüßte alle Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnungspunkte 3 und 6 wurden vertagt und Tagesordnungspunkt 4 vor Punkt 2 verschoben. Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Die Niederschrift vom 24. August 2017 wurde bestätigt.

Der Jugendhilfeausschuss beriet sich zur Fortschreibung der Schulnetzplanung (V1792/17).

Die umfassende Vorlage inklusive der Anlagen kann im Ratsinformationssystem <http://ratsinfo.dresden.de> nachgelesen werden. Der Leiter des Schulverwaltungsamtes zeigte eine Präsentation, die die Verbindung von Schule und Jugendhilfe und die Prognose der Schülerzahlen in den nächsten Jahren beinhaltet.

Ausschlaggebend für die Planung sind die weiterhin steigenden Zahlen schulpflichtiger Kinder, die Neuregelung der Zugangsbedingungen für Oberschule und Gymnasium sowie die Anmeldungen für das Schuljahr 2017/2018, die als Prognose für die kommenden Jahre dienen.

Fünf Gymnasien sollen in den nächsten Jahren neu gegründet werden. Außerdem beinhaltet die Vorlage beispielsweise die Verlagerung der 10. Grundschule vom Standort Struvestraße 11 auf die Zinzendorfstraße 4 und den Umzug der Schule für Erziehungshilfe „Erich Kästner“ von der Zinzendorfstraße 4 auf die Struvestraße 11 zum 1. August 2018. Die Abendoberschule soll von der Hepkestraße 26 in den Schulneubau der 145. Oberschule, Gehestraße 2 umziehen. Der Stadtrat soll die Zusammenführung des Stammhauses der Schule zur Lernförderung – Förderzentrum „A.-S.-Makarenko“ auf der Leisniger Straße 76 unter Einbeziehung des Schulneubaus auf der Leisniger Straße 78 und die Aufhebung der Außenstelle auf der Konkordienstraße 12 a zum 1. August 2019, frühestens jedoch zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Schulneubaus auf der Gehestraße, beschließen. Die Schule für geistig Behinderte „Robinsonschule“, Schweizer Straße 7 soll zum 1. August 2019 auf die Konkordienstraße 12 a verlagert werden, vorausgesetzt, dass bis dahin der Schulneubau auf der Gehestraße fertiggestellt ist. Die vom Stadtrat zu beschließende Schulnetzplanung wurde sehr differenziert diskutiert. So sollen die Betreiber von Schulen in freier Trägerschaft mehr einbezogen werden, die Schulsozialarbeit ein eigenes Haushaltsprodukt erhalten und die Verwaltung ein Konzept zur Einbindung der Jugendhilfeplanung in die regionale Bildungsplanung erstellen. Der Jugendhilfeausschuss stimmte punktweise ab, wobei er die Punkte 1 bis 5 ablehnte, während die Nachanträge des Ausschusses angenommen wurden.

Eine Sachbearbeiterin der Jugendhilfeplanung aus dem Jugendamt stellte die Analyse zum Zugang von Menschen mit Fluchterfahrung zu Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit vor. Diese basiert auf einer kleinen Umfrage, an der ein Drittel der geförderten Angebote teilgenommen hat. Innerhalb von zwei Monaten gab es in 41 Angeboten 8379 Kontakte zu Neuzugewanderten. Vor allem das Spike wird sehr gut genutzt. Die Analyse ist im Fachkräfteportal der Internetseite JugendInfoService nachlesbar:

http://www.fachkraefteportal.info/fachkraefteportal/politik/jha/downloads_2017.html.

Danach informierte eine Mitarbeiterin des Rechtsamtes über eine aktuelle Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichtes zur Schwerbehindertenausgleichabgabe und darüber, dass die Stellenausschreibung der oder des Kinderbeauftragten demnächst erscheint.

Jugendamtsleiter Claus Lippmann verwies auf die Information Nr. 12/2017, die an die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses geschickt wurde und zu folgenden Themen berichtet:

- Beantwortung von Anfragen der Jugendhilfeausschussmitglieder
- Aktueller Stand zur Umsetzung des Strategiepapiers Suchtprävention (freie Träger der Jugendhilfe betreffend)
- Alles unter einem Dach: JugendBeratungsCenter
- Analyse zum Zugang junger Menschen mit Fluchterfahrung zu den Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Sub urban-städtischer Raum

- Vorstellung des Abschlussberichtes und der Rahmenkonzeption für die Weiterentwicklung der Dresdner Kinder- und Jugendhilfe nach den Prinzipien der Sozialraumorientierung

Zum letzten Punkt lud er die Ausschussmitglieder zur öffentlichen Vorstellung am 15. November, 15 Uhr ins Stadtmuseum ein. Außerdem informierte der Jugendamtsleiter, dass bei Schulsozialarbeit auch die Besetzung von gesplitteten Stellen möglich ist und es eine neue Richtlinie dazu gibt.

Die Ausschussmitglieder fragten im Anschluss, nach den Beschlussvorlagen Förderung 2018 und Fachleistungsstunden. Die Vorlage Förderung wurde bereits fertiggestellt, die Vorlage Fachleistungsstunden wird gerade überarbeitet und aktualisiert.

Weiterhin wurde gefragt, wie sich das Jugendamt und der Ausschuss für die Kinder von Familien einsetzen kann, die abgeschoben werden sollen. Die Ausschussmitglieder möchten wissen, wie viele Kinder, die hier geboren wurden, in den letzten drei Jahren abgeschoben wurden.

In der nächsten schriftlichen Information an den Ausschuss werden offene Fragen beantwortet.

In einer ersten Lesung stellte die Leiterin des Amtes für Kindertagesbetreuung, Sabine Bibas, die Vorlage (V1833/17) Vergabe Zuschüsse für bewegliche Sachen des Anlagevermögens und für bauliche Maßnahmen im Jahr 2017 an Träger der freien Jugendhilfe von Kindertageseinrichtungen vor. In der 2. Förderrunde sollen Mittel in Höhe von rund 526 000 Euro vergeben werden. In der Anlage ist aufgelistet, welche Anträge bewilligt und welche abgelehnt wurden.

Danach beschloss der Jugendhilfeausschuss das Konzept zur Betreuung einer Beratungsstelle für Eltern, deren Kinder Angebote der Kindertagesbetreuung wahrnehmen (V1618/17). Neben vorhandenen Beratungsangeboten soll ein Angebot für Eltern geschaffen werden, wo diese sich unabhängig und neutral informieren und beraten lassen können. Es soll eine bestmögliche Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Kindertagesbetreuungsstelle und den Eltern zum Wohle des Kindes gesichert und stetig weiterentwickelt werden.

Die Mitglieder der Unterausschüsse berichteten von den letzten Sitzungen:

- UA-Planung: beschäftigte sich mit der Polizeiverordnung und den Planungskonferenzen und in der nächsten Sitzung stehen die Polizeiverordnung und das Interessensbekundungsverfahren zur Förderung der freien Jugendhilfe (vertagte TOP 3 und 6) auf der Tagesordnung.
- UA-Förderung hat nicht getagt.
- UA-HzE befasste sich mit, dem Konzept Vormundschaften, dem Planungsrahmen und der Veröffentlichung von Interessensbekundungsverfahren.
- UA-Kita: beschäftigte sich mit dem Konzept der Elternberatungsstelle, einem Konzept zur Umsetzung von Inklusion in den Dresdner Kitas und einer Ausschreibung zur Betreuung der Kita Bischofsweg 28.

Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am 9. November 2017, 18 Uhr, im Festsaal des Neuen Rathauses statt.

Hinweis: Alle Informationen zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses erfolgen unter dem Vorbehalt der Erlangung der Rechtskraft gefasster Beschlüsse.

Red. + Quelle: S. H. (LHD, Jugendamt, SB Öffentlichkeitsarbeit)

[nach oben](#)

Unterstützung für pflegende Kinder und Jugendliche

Start der Vorbereitungen für bundesweit einmaliges Beratungsprojekt „Pausentaste“

Nicht nur Erwachsene kümmern sich um kranke oder pflegebedürftige Angehörige – nach einer Studie des Zentrums für Qualität in der Pflege (ZQP) versorgen und pflegen rund 230.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland regelmäßig Angehörige. Um diese jungen Menschen zu unterstützen, hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) das Projekt „Pausentaste – Wer anderen hilft, braucht manchmal selber Hilfe. Das Angebot für Kinder und Jugendliche, die sich um ihre Familie kümmern“ ins Leben gerufen. Jetzt laufen die Vorbereitungen zum Start am 01. Januar 2018.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Neue Studie: Familienzeitpolitik vor Ort zahlt sich aus

Orientieren sich die Angebote der örtlichen Infrastruktur an den typischen Alltagsabläufen und Zeitbedarfen von Familien, zahlt sich das für Familien aus – und lohnt sich auch gesamtfiskalisch. Das zeigt eine neue Studie im Auftrag des Bundesfamilienministeriums.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

PUBLIKATIONEN / LINK / MATERIAL

Kindeswohl zwischen Jugendhilfe und Justiz

Zur Entwicklung von Entscheidungsgrundlagen und Verfahren zur Sicherung des Kindeswohls zwischen Jugendämtern und Familiengerichten.

Mit Blick auf das professionelle Zusammenwirken von Jugendämtern und Gerichten präsentiert die bundesweite interdisziplinäre Untersuchung Gewinne und Verluste der neuen gesetzlichen Regelungen zum Schutz von Kindern.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Mutmacher-Kalender 2018

Der Mutmacher-Kalender erscheint seit 2015 jährlich. In diesem werden Menschen dargestellt, die selber in der Jugendhilfe oder in Pflegefamilien aufgewachsen sind und danach ihren eigenen Lebensweg erfolgreich gestaltet haben. Wobei erfolgreich ist, wer seinen Weg abseits der klassischen „Heimkind-Karriere“ geht und sich sein Leben selbstständig gestaltet. Der Mutmacher-Kalender wurde bisher an ca. 2.000 Einrichtungen in ganz Deutschland verteilt und hat bisher ca. 10.000 Kinder erreicht.

Mit dem Mutmacher-Kalender möchten die Herausgeber allen Altersstufen Mut machen und aufzeigen, was Menschen mit ähnlicher Vita geschafft haben und was möglich ist. Entsprechend möchten wir „Mut machen“ den eigenen Weg zu gehen. Dabei zeigen wir jedes Jahr neue tolle und inspirierende Persönlichkeiten mit ihren Geschichten als Mutmacher.

Für Pflegefamilien und Einrichtungen bieten wir zusätzlich die Möglichkeit den Mutmacher-Kalender 2018 [kostenfrei über Klücksbringer](#) zu beziehen, wenn sie sich mit der gewünschten Anzahl an Mutmacher-Kalendern registrieren. Es werden dann Sponsoren gesucht, die den Kalenderversand unterstützen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Leitfaden Berufsorientierung

Wer nur mit dem Bild eines Fernsehkochs vor Augen in Richtung Sterne-Gastronomie startet, der ist schnell ernüchtert, wenn er in einer Großküche kleine Brötchen backen soll. Wer als Meeresbiologe die Wale retten will, sollte zuvor wissen, dass dies ohne profunde Kenntnisse in Chemie, Physik und Mathematik nicht geht. Doch wie können junge Menschen bestmöglich auf den Beruf vorbereitet werden? Antwort auf diese und viele weitere Fragen gibt der »Leitfaden Berufsorientierung«.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Dokumentation 16. DJHT

Einige Monate sind vergangen seit der 16. Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag in Düsseldorf zu Ende gegangen ist. Hinter uns liegt eine erfolgreiche Veranstaltung, die sowohl in der Fachöffentlichkeit als auch in den Medien ein sehr positives Echo gefunden hat. Die nun vorliegende Dokumentation gibt einen bunten Einblick in die drei Veranstaltungstage und liefert einen Rückblick auf die vielfältigen Highlights der Fachmesse und des Fachkongresses. Die AGJ dankt allen Ausstellerinnen und Ausstellern, Fachveranstalterinnen und Fachveranstaltern, allen Kooperationspartnern und Unterstützern für die wunderbare Zusammenarbeit und das damit verbundene Engagement. Erstmals gibt es die Dokumentation auch als barrierefreie PDF für sehbehinderte und blinde Nutzerinnen und Nutzer zum Download. Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre und freuen uns auf ein Wiedersehen auf dem 17. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag 2021!

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

FORUM Jugendhilfe 3/2017

Freuen Sie sich auf die Ausgabe des FORUM Jugendhilfe! Mit einem bunten Potpourri bietet die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ auch dieses Mal wieder interessante Fachbeiträge zu aktuellen Themen der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendpolitik. Im Fokus stehen u.a. folgende Beiträge:

- Soziales, faires und solidarisches Miteinander soll wieder prägend für Europa werden
- Wie gut entwickeln sich Pflegekinder im Erwachsenenalter
- Verschiebebahnhof "Inklusive Lösung"
- Wenn Eltern süchtig sind, leiden die Kinder u.v.m.

Überzeugen Sie sich vom Angebot.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

SGB VIII

Die Broschüre enthält das Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) auf dem Stand des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher, das am 1. November 2015 in Kraft getreten ist. Zusätzlich und wie gewohnt sind Informationen aus der Gesetzesbegründung enthalten. Daneben beinhaltet die Broschüre das Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG) und die zentralen Begründungen zum Bundeskinderschutzgesetz. Die Broschüre kostet 7 Euro zzgl. Versandkosten.

Bestellung [hier...](#)

[nach oben](#)

Was ist sozial? Was ist gerecht? Onlinemagazin zum Thema Chancengerechtigkeit erschienen

Die zehnte Ausgabe des Onlinemagazins der Koordinierungsstelle "Handeln für eine jugendgerechte Gesellschaft" betrachtet eins der großen gesellschaftlichen Themen: Chancengerechtigkeit. Was ist sozial? Was ist gerecht? Und wie können insbesondere junge Menschen Chancengerechtigkeit erfahren?

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

SERVICE

Förderung / Finanzierung

- [Programm „Wir für Sachsen“ - Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche beantragen](#)
 - ---> Anträge bis zum 31.10.2017
- [Fonds Soziokultur "Allgemeine Projektförderung" und "Der Jugend eine Chance"](#)
 - --->Einsendeschluss für beide Programme ist der 02. 11.2017.
- [Förderaktion: "Du und Dein Verein"](#)
 - ---> Anträge bis 07.11.2017
- [Förderung von Kulturmaßnahmen für geflüchtete junge Frauen](#)
 - ---> Anträge bis 31.12.2017
- [Fördermöglichkeit des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds](#)
 - ---> Antragstellungen bis 31.12.2017
- **NEU** [Barrierefreies Bauen – "Lieblingsplätze für alle 2018"](#)
 - ---> Anträge bis 12.01.2018

Wettbewerbe /Ausschreibungen

- [Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2018](#)
 - ---> Einsendeschluss: 31.10.2017
- [Wettbewerb sucht Ideen für deutsch-französische Tandems](#)
 - ---> Bewerbungsschluss: Herbst 2017
- [Projektausschreibung "100 Projekte für den Frieden in Europa"](#)
 - ---> Einsendeschluss: 01.11.2017
- **NEU** [Nichtraucher-Schulwettbewerb: Be Smart - Don't Start im Schuljahr 17/18](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 12.11.2017
- **NEU** [Bildungswettbewerb für Nachhaltigkeit „Zukunft, fertig, los!“](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 24.11.2017
- [Bundeswettbewerb "Vorlesestadt 2017"](#)
 - ---> Aktionen einreichen bis zum 24. 11.2017
- [Jugend testet 2018](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
- [Sächsischer Schulpreis 2018: Preisverdächtige Projekte gesucht](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
- [Demokratisch Handeln - Ein Wettbewerb für Jugend und Schule](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
- ["Spring!" – Auftakt zur 53. Wettbewerbsrunde von Jugend forscht](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
- [Theatertreffen der Jugend 2018 – Bewerbungsstart](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
- [Margot-Friedländer-Preis 2018: Junge Perspektiven auf Erinnerung und Verantwortung gesucht!](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 01.12.2017
- **NEU** [Schüler*innenwettbewerbe zur politischen Bildung](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 11.12.2017
- [Bundeswettbewerb: "Zusammenleben Hand in Hand – Kommunen gestalten"](#)
 - ---> Einsendeschluss: 31.12.2017
- [Für die „Kinder stark machen“-Tour 2018 bewerben](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 14.01.2018
- [Der Olymp – Zukunftspreis für Kulturbildung](#)
 - ---> Anmeldung bis 15.12.2017
- **NEU** [33. Bundeswettbewerb: Jugend komponiert 2018](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 06.01.2018
- [Deutscher Jugendfilmpreis 2018](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 15.01.2018

- [Antirassismus-Wettbewerb "Die Gelbe Hand"](#)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 16.01.2018**
- [Kita-Wettbewerb "Forschergeist 2018"](#)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 31.01.2018**
- [48. Internationaler Jugendwettbewerb „jugend creativ“](#)
 - ---> **Beiträge einreichen bis 21.02.2018**
- **NEU** [Schülerwettbewerb zur Entwicklungspolitik 2017/ 2018](#)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 01.03.2018**

[nach oben](#)

Weiterbildung (weitere Angebote finden Sie im FKP-Kalender).

- 25.-27.10.2017: [„Wie sag ich´s \(m\)einem Richter? Frei sprechen & souverän auftreten als Jugendhilfe im Strafverfahren“](#) in Nürnberg
- **NEU** 01.+02.11.2017: [„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ – Visualisierungstechniken für die Unterstützung in der Prozessbegleitung](#) in Dresden
- 03.+04.11.2017: [Kollegiale Beratung/ Intervision: Klärung und Strukturierung beruflicher Anliegen](#) in Dresden
- 06.+07.11.2017 [EURODESK: Mobilitätslotsen-Weiterbildung](#) in Berlin
- 06.-08.11.2017: [„Szenisches Arbeiten, Systemaufstellungen und mehr: Erweiterung der Methodenkompetenz für die Gruppen- und Einzelarbeit mit Jugendlichen und Heranwachsenden“](#) in Mainz
- 08.11.2017: [Abrechnung öffentlicher Mittel — es geht auch ohne Ärger! \(Kommune, Land, Bund, EU \(ESF und EFRE F&E\)\)](#) in Dresden
- 08.-10.11.2017: [„Die Stellungnahme der Jugendhilfe im Strafverfahren“](#) in Würzburg
- 10.11.2017: [Weiterbildung zur Insoweit erfahrenen Fachkraft \(INSOFA\)](#)
- **NEU** 15.+16.11.2017: [Formen von vermuteter häuslicher Gewalt - als insoweit erfahrene Fachkraft sicher beraten](#) in Dresden
- 17.+18.11.2017: Zielgruppenspezifische Angebote für "bildungsbenachteiligte" Jugendliche: [Wie motiviere ich meine Zielgruppe? Partizipation und Beteiligung von „bildungsbenachteiligten“ Jugendlichen](#) im Grand Hotel Esplanade Bad Nenndorf
- 18.11.2017: Fortbildungen für demokratieorientiertes Handeln zu Flucht und Asyl: [„Wir schaffen das!“ – Möglichkeiten und Grenzen ehrenamtlicher Arbeit](#) in Dresden
- **NEU** 04.12.2017: [Fortbildung zu den Aufgabengebieten der Wirtschaftlichen Jugendhilfe im Bereich unbegleitete ausländische Minderjährige \(UMA\)](#) in Dossenheim/Heidelberg
- 06.12.2017 - 14.05.2018: [Pädagogik im Kontext geschlechtlicher und sexueller Vielfalt. Reflexion – Antidiskriminierung – Handlungsfähigkeit](#) in Karlsruhe
- **NEU** 08.12.2017: [USA-Fortbildungsprogramm für Fachkräfte aus dem Jugendsozialbereich](#) in den USA
- **NEU** 11.+12.12.2017: [Typisch Mädchen – Typisch Junge? – Sensibilisierung für inter*- und trans*- sexuelle Kinder und Jugendliche im Kinderschutz](#) in Dresden
- 12.+13.12.2017: Praxisseminar: [Menschenwürde und Scham – Zum Umgang mit Scham und Beschämung in Schule und Jugendhilfe](#) in Berlin
- 14.+15.12.2017: Zielgruppenspezifische Angebote für "bildungsbenachteiligte" Jugendliche: [twitter, instagram & co - Jugendliche und Soziale Netzwerke](#) im Jugendbildungszentrum Blossin

[nach oben](#)

Veranstaltungen - (weitere Angebote finden Sie im FKP-Kalender).

- **23.10.2017:** Workshopreihe Jugend(verbands)arbeit und junge Geflüchtete - [Unsere eigene Offenheit: Check-up!](#) in Dresden
- **23.10.2017:** Fachtagung: [5 Jahre Bundeskinderschutzgesetz – wie geht es weiter nach der Evaluation?](#) in Berlin
- **25.10.2017:** Dresdner Jugendkonferenz 2017: [Von der Idee zur Umsetzung - Chancen und Herausforderungen des JugendBeratungsCenters in der Landeshauptstadt Dresden](#) in Dresden
- **25.10.2017:** Veranstaltung: [Praktikums- und Lehrstellenbörse Prohlis/Leuben](#) in Dresden
- **NEU 26.10.2017:** Workshop: [WAS GEHT AB BEI MIR?! - Rassismuskritischen Jugendarbeit und pädagogischen Handlungsstrategien mit Mädchen* und jungen Frauen*](#) in Chemnitz
- **26.10.2017:** Informationsveranstaltung: [Deutsch lernen in Dresden](#) in Dresden
- **NEU 02.11.2017:** Veranstaltung: [VOM TELLERWÄSCHER ZUM MILLIONÄR? WEGE UND UMWEGE IN DER BERUFLICHEN BILDUNG](#) in Dresden
- **NEU 03.11.2017:** Fachveranstaltung: [Cybermobbing zwischen Prävention und Intervention](#) in Dresden
- **03.11.2017:** 18. Regionale Jugendhilfefachtag: [Soziale Arbeit in Kontexten von Bildungsinstitutionen](#) in Dresden
- **NEU 04.11.2017:** Abschlussveranstaltung: [WillkommensKITAs](#) in Dresden
- **NEU 04.11.2017:** Veranstaltung: [Johannstädter Praktikums- und Lehrstellenbörse](#) in Dresden
- **NEU 06.11.2017:** Workshop: [Was tun bei rassistischer Diskriminierung?](#) in Dresden
- **NEU 06.11.2017:** Veranstaltung: [Wenn nicht jetzt, wann dann? – Einladung zur Verständigung zu den Perspektiven der sächsischen Kinder- und Jugendpolitik](#) in Meißen
- **NEU 08.+09.11.2017:** KITA-Kongress: [ConSozial 2017 - KITA gestaltet Zukunft](#) in Nürnberg
- **10.+11.11.2017:** Seminar: [Interkulturelle Kompetenz im Engagement](#) in Hannover
- **10.+11.11.2017:** Seminar: [Kinder und Jugendliche in der Kommune wirkungsvoll beteiligen](#) in Düsseldorf
- **11.11.2017:** Fachtag: [Quo Vadis Flüchtlingssozialarbeit?](#) in Dresden
- **11.11.2017:** [1. Fachtag: Kinderschutz im Sport](#) in Dresden
- **NEU 14.11.2017:** Veranstaltung: [Global – Digital ...wie wir Jugendliche mit globalen Themen über digitale Kanäle erreichen können](#) in Dresden
- **14.11.2017:** Veranstaltung: [GREEN DAY – Schulen checken grüne Jobs](#)
- **15.11.2017:** [Fachgesprächsreihe: Prävention im Fokus - Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt - Sexuelle Bildung für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen](#) in Dresden
- **17.11.2017:** Tagung: [FINANZIELLE RESSOURCEN DER SOZIALWIRTSCHAFT](#) in Berlin
- **17.11.2017:** Fachtag: [Gemeinsam schützen wir die, die Schutz brauchen! Ideen für den Weg zu einem Schutzkonzept für meine Einrichtung](#) in Dresden
- **17.11.2017:** Fachtag: [Sucht & Gewalt](#) in Dresden
- **20.11.2017:** Workshopreihe: Jugend(verbands)arbeit und junge Geflüchtete - [Rassismus in der Arbeit mit migrantischen Jugendlichen](#) in Dresden
- **NEU 23.11.2017:** Fachtagung: [Umgang mit jungen Rechten – Praxis, Profession, Perspektiven](#) in Dortmund
- **28.11.2017:** Fachtag: [Konzept- und Qualitätsentwicklung in der Schulsozialarbeit](#) in Dresden
- **29.11.-01.12.2017:** Tandemtagung: [Jugendhilfe und Arbeitsförderung: gemeinsam mehr erreichen](#) in Potsdam

- **05.+06.12.2017:** 10. Fachtagung: [Bildung im Ausland - Schüleraustausch](#) in Würzburg
- **06.12.2017:** vorbereitende Planungstreffen für Veranstaltung: [„komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“](#)
- **NEU 11.12.2017:** Fachtag: [Die am Rande sieht man kaum - Entkoppelte Jugendliche in der Jugendsozialarbeit in den Blick nehmen](#) in Düsseldorf
- **08.-12.01.2018:** Veranstaltung: [„komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“](#) in Dresden
- **19.-21.01.2018:** Veranstaltung: [KarriereStart 2018](#) in Dresden
- **01.-03.03.2018:** 6. Merseburger Tagung zur systemischen Sozialarbeit: [Du siehst was, was ich nicht sehe](#) in Merseburg
- **NEU 26.04.2018:** Veranstaltung: [Girls' Day/Boys' Day 2018](#) in Dresden
- **11.+12.06.2018:** Safe the date: [23. Deutscher Präventionstag](#) in Dresden

[nach oben](#)

Stellenbörse (weitere Stellen finden Sie im FachkräftePortal)

- [Einrichtungsbegleiter/-innen](#) für das Programm WillkommensKITAs auf Honorarbasis - Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 27.10.2017**
- [sozialpädagogischen Mitarbeiter](#) für Kinder- und Jugendhaus "PEP" in Dresden-Weißenhof - Verein zur Förderung der Jugend e.V.
 - ---> **Bewerbungsfrist: 30.10.2017**
- **NEU** [Sozialarbeiter/Sozialpädagoge \(m/w\)](#) für Schulsozialarbeit an einer Oberschule - Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke e.V. (LJBW)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 31.10.2017**
- **NEU** [staatlich anerkannten Erzieher \(m/w\) oder Sozialpädagogen \(m/w\)](#) für Kindertagesstätte „Sterntaler“ in Crimmitschau - Kinderarche Sachsen e.V.
 - ---> **Bewerbungsfrist: 05.11.2017**
- **NEU** [staatl. anerkannten Erzieher \(m/w\) oder Sozialpädagogen \(m/w\)](#) für Wohngruppe „Am Keulenberg“ mit einem Schwerpunkt der Heilpädagogik in Oberlichtenau (Pulsnitz) - Kinderarche Sachsen e.V.
 - ---> **Bewerbungsfrist: 21.11.2017**
- **NEU** [staatl. anerkannten Erzieher \(m/w\) oder Sozialpädagogen \(m/w\)](#) für therapeutische Kleinstwohngruppe „Katschwitz Hof“ mit bindungsauffälligen Kindern in einem Bauernhaus im Ortsteil Katschwitz in Gaußig (Oberlausitz) - Kinderarche Sachsen e.V.
 - ---> **Bewerbungsfrist: 21.11.2017**
- [Sozialpädagogische Fachkraft \(Dipl.\), Sozialpädagog*in \(FH/BA/Uni/MA\)](#) im Bereich Hilfen zur Erziehung - Treberhilfe Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbungsfrist: 31.12.2017**
- [pädagogische Fachkräfte](#) im Krippen-/Kindergarten-/Hortbereich in kommunalen Kindertageseinrichtungen - Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
 - ---> **Bewerbungsfrist: 31.12.2017**

[nach oben](#)

Links

- [weitere News im Dresdner FachkräftePortal für die Jugendhilfe](#) bis zum nächsten Newsletter

- Websites vom [Dresdner JugendInfoService](#)
- [Newsletter von anderen \(Empfehlungen\)](#)

[nach oben](#)

Adressen

- [Adressdatenbank der Dresdner Kinder- und Jugendhilfe](#)

[nach oben](#)

IMPRESSUM

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt

Redaktionsbüro: Budapester Str. 30 (im JugendBeratungsCenter), 01069 Dresden, Tel.: 0351/ 488 56-71/-72, Fax: 0351- 488 56 83. Erscheint i.d.R. alle zwei bis drei Wochen als Info - mail. Kostenlose Abonnements können per E-Mail an: newsletter@jugendinfoservice.de bestellt werden.

Redakteure: Matthias Matzanke (M. M.), Heidi Winter (H. W.). Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der JugendInfoService Dresden distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.

Hinweis: Das Redaktionsteam ist in seinen eigenen Publikationen um anerkennende Formulierungen im Sinne des Gender Mainstreaming Konzeptes bemüht. Der Newsletter und der Newsbereich in den Websites enthalten jedoch zahlreiche Veröffentlichungen Dritter, die dieses Konzept nicht immer berücksichtigen. Aus Aufwandsgründen ist es uns leider nicht möglich, diese Texte jeweils anzupassen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Meinung: Wie finden Sie unseren Newsletter? Was fehlt Ihnen, was wäre Ihnen wichtig? Möchten Sie gerne als Autor für uns tätig werden? Schreiben Sie uns unter: newsletter@jugendinfoservice.de.

Diesen Newsletter haben Sie erhalten, weil Ihre Emailadresse in unsere Mailingliste eingetragen wurde. Falls dies ohne Ihr Einverständnis erfolgt ist oder wenn Sie keine weiteren Newsletter erhalten möchten, dann können Sie sich per E-Mail an: newsletter@jugendinfoservice.de aus der Verteilerliste austragen lassen. Eine spätere Anmeldung ist unter obiger Adresse jederzeit wieder möglich.

Legende: **NEU** hinzugekommen seit dem letzten Newsletter in den Rubriken "Förderung/Finanzierung", "Wettbewerbe/Ausschreibungen" und "Service".

[nach oben](#)